

## AAROSTRADA-LINE

# AAROGUARD 616 – fein, Korn 0.5 mm AAROGUARD 615 – grob, Korn 1.0 mm Lösemittelfreie 2K Kaltplastik mit Reflexperlen

Ein Produkt aus dem SYSTEM: AAROSTRADA-LINE



### Anwendungsbereich

AAROGUARD 616/615 ist für folgende Markierungsarten geeignet:  
Flachmarkierungen, Stufenmarkierungen (profilierter Markierungen) und Strukturmarkierungen (Agglomeratverfahren).  
AAROGUARD 616/615 ist gleichermassen geeignet für maschinelle-, sowie für Handapplikation. Als Dickschichtmarkierung wird das Produkt für Dauermarkierungen bis zu höchsten Verkehrsbelastungen empfohlen.

### Produkt

Lösemittelfreie 2K Kaltplastik auf Basis reaktiver Methacrylatharze und Peroxyd-pulver-Härter zur Aushärtung. Universeller Einsatzbereich für Dauermarkierungen. Applikation mit Maschinen und von Hand. Enthält bereits in der Mischung Reflexperlen. Für eine gute Anfangsnachtsichtbarkeit empfehlen wir zusätzliche Reflexperlen einzustreuen.

### Einsatz für folgende Markierungsarten

AAROGUARD 616/615 ist für Typ I und Typ II Markierungen einsetzbar.

**Standard Farbtöne:** Weiss, schwarz, RAL 1023, RAL 3020, RAL 5015, RAL 5017, RAL 2009

**Bunttöne:** RAL- und NCS S Farbtöne können nur in der **Qualität AAROPLAST DECO 617 ab 8 x 14 kg hergestellt werden.**

**Spez. Gewicht**  
**Festkörper**  
**VOC-CH**  
**Kennzeichnung:**

Weiss, 2.27 g/cm<sup>3</sup>  
Weiss, 99 %  
1.0 %  
Flammpunkt: 10 °C  
Gefahrgutklasse RID/ADR: 3 (UN 1263), Verpackungsgruppe: III  
Entsorgung: Entsprechend den gesetzlichen Vorschriften

**Mischungsverhältnis:**  
**Topfzeit:**

100 : 0.5 mit Peroxy-Pulverhärter AAROXID 616B  
10 - 15 Minuten bei 20° C. je nach Härtermenge und Temperatur  
**Beachten Sie die kurze Verarbeitungszeit!!**

**Sicherheitstechnische Hinweise**

Beachten Sie vor Verarbeitung das Sicherheitsdatenblatt 616/615

**Lagerfähigkeit**

Unangebrochene Gebinde bei Raumtemperatur 9 Monate. Kühl lagern und nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen!.

**Verarbeitungsbedingungen**

von + 5° C --+ 45 ° C  
Auf Bestellung ist auch eine Winterqualität erhältlich.  
**Material frostfrei lagern!** Vor Gebrauch, vor allem in der kalten Jahreszeit, Produkt vor der Verarbeitung mindestens 12 Std. in beheiztem Raum lagern. Luftfeuchtigkeit während der Verarbeitung nicht über 75 %. Die Untergrundtemperatur muss minimum 3° C über dem Taupunkt liegen.

## AAROSTRADA-LINE

# AAROGUARD 616 – fein, Korn 0.5 mm AAROGUARD 615 – grob, Korn 1.0 mm Lösemittelfreie 2K Kaltplastik mit Reflexperlen

<b>Verarbeitung</b>	Kaltplastikmasse gut aufrühren. Den Peroxidhärter direkt vor der Applikation zugeben und mit Rührwerk homogen einmischen. Manuell mit Glättkelle/Talosse auftragen oder maschinell mit speziellen Applikationsgeräten.
<b>Reflexperelen</b>	<b>Zusätzliche Reflexperlen für eine gute Anfangsnachtsichtbarkeit müssen sofort in die frische Kaltplastik eingestreut werden.</b>
<b>Gerätereinigung</b>	Mit Reiniger AAROPHAN 689
<b>Trocknungszeiten</b> (Beim Mischverhältnis 100 : 0.5)	Bei 20° C: ca. 25 - 30 Minuten Bei 10° C: ca. 45 Minuten Bei 5° C: ca. 60 Minuten je nach Schichtdicke
<b>Verbrauch:</b> Beim Flachauftrag Beim Flachauftrag mit Stufen Bei Typ II Struktur-Markierungen	<b>Nachstreumittel:</b> Glasperlen H85 WP silikonisiert 4 kg/m <sup>2</sup> , Nachstreumittel 300 - 350 g/m <sup>2</sup> 5 kg/m <sup>2</sup> , Nachstreumittel 350 - 450 g/m <sup>2</sup> (Agglomerat) 2.5 - 3 kg/m <sup>2</sup> , Nachstreumittel 450 - 550 g/m <sup>2</sup>

### Untergründe und Vorbehandlung

Die Untergründe müssen tragfähig, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein. Auf Bitumenbelägen ist eine direkte Applikation möglich.

Auf Beton und Monobeton müssen Haftungsstörende Oberflächenbestandteile bei Neubelägen durch geeignete Verfahren entfernt werden (zB. Zementschlämme, Sinterhaut durch Kugelstrahlen oder leichtes Fräsen). Für optimale Haftung soll der Beton vorgängig mit dem farblosen AAROGUARD BE Activprimer 609 grundiert werden.

Die Erstmarkierung sollte frühestens 4 Wochen nach Verkehrsfreigabe erfolgen. (Ausnahme Freigabemarkierung).

Bei schlecht verdichteten oder mageren Altbelägen sowie bei mehrschichtigen Altmarkierungen, auch mit hohem Reflexperlenanteil, ist vor der Applikation eine fachgerechte Untergrundvorbehandlung erforderlich (Schichtabtrag durch leichtes Anfräsen oder Kugelstrahlen).

Für Markierungen im Innenbereich, empfehlen wir Ihnen unsere lösemittelfreie 2K Spritzmarkierung AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619A.

Dieses Produkt weist eine geringe Verschmutzungsanfälligkeit auf.

**Kritische- oder unbekannte Untergründe sind vorgängig mittels Vorversuch auf Haftung zur Aufnahme einer Markierfarbe zu prüfen.**

<b>Produkt</b>	<b>AAROGUARD 616 fein, Korn 0.5 mm</b> <b>AAROGUARD 615 grob, Korn 1.0 mm</b> Lösemittelfreie 2K Kaltplastik
<b>Gebinde</b>	Gebinde: 14 kg netto Pal.-Einheiten: 39 x 14 kg
<b>Standard Farbtöne:</b>	Weiss, schwarz, RAL 1023, RAL 3020, RAL 5015, RAL 5017, RAL 2009 <b>Bunttöne: Für RAL- und NCS S Farbtöne in kleinen Mengen, empfehlen wir die Lösemittelfreie 2K - Kaltplastik AAROPLAST DECO 617</b>

## AAROSTRADA-LINE

# AAROGUARD 616 – fein, Korn 0.5 mm AAROGUARD 615 – grob, Korn 1.0 mm Lösemittelfreie 2K Kaltplastik mit Reflexperlen

Zubehör zu  
AAROGUARD 616/615

**AAROGUARD BE Activprimer 609**  
Farbloser 2K Primer für Beton

**AAROPERL S762**  
Glasperlen H85 WP silikonisiert, in Säcken à 25 kg netto

**AAROPHAN 666**  
Reaktiv Verdünner zur Viskositäts-Korrektur von Kaltplastiken

**Gerätereiniger:** Reiniger AAROPHAN 689

Diese „Produkte-Information“ muss vor Arbeitsbeginn mit dem Material zusammen, dem Verarbeiter als Anwendungshinweis abgegeben, oder als Arbeitsmittel am Arbeitsplatz vorhanden sein. Scannen Sie dafür mit Ihrem Smartphone den QR-Code auf der Produktetikette des Gebindes. So vermeiden Sie unnötige und kostenintensive Qualitätsprobleme! Diese Angaben sind als Richtlinien gedacht. Sie wurden aufgrund sorgfältiger Untersuchungen zusammengestellt. Eine Rechtsverbindlichkeit kann trotzdem nicht daraus abgeleitet werden. Die Verarbeitungsfaktoren im Moment der Arbeitsausführung liegen nicht in unserem Einflussbereich. Für eine detaillierte Beratung stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung. Durch dieses Merkblatt verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit. Fragen Sie gegebenenfalls nach der neuesten Ausgabe. Schutzmassnahmen beim Umgang mit dem Produkt Der Anstrichstoff soll im flüssigen bzw. nicht völlig ausgetrockneten Zustand nicht in Kanalisation, Gewässer und Erdreich gelangen! In jedem Fall entsprechende Reste ordnungsgemäss entsorgen. Bei der Verarbeitung sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde zu beachten. Sorgen Sie auch bei wasserverdünnbaren Produkten jederzeit für gute Belüftung. Es gelten im übrigen die SUVA-Vorschriften, welche bei der Verarbeitung von Anstrichen unbedingt beachtet werden müssen! Bei Unfällen mit Anstrichstoffen immer den Arzt aufsuchen! Beachten Sie die Informationen auf der Produkte